



Pflanzen pressen

Stiftung

Wenn du im Herbst einmal durch den Wald oder den Park streifst, dann kannst du viele bunte Blätter finden, die die Bäume zu dieser Jahreszeit abwerfen. Jedes Blatt sieht anders in seiner Form und in seiner Farbe aus. Solche tollen Herbstblätter, aber auch viele andere Pflanzen kannst du zuhause trocknen und sie so für eine lange Zeit haltbar machen.

Um Pflanzen zu pressen brauchst du folgende Dinge:

- dicke Bücher (Telefonbuch, Lexikon oder Atlas)
- einige schwere Steine oder andere schwere Bücher
- Zeitungspapier
- Löschpapier (es geht auch Toiletten- oder Haushalspapier)
- 1 Schuhkarton

Zu allererst sammelst du in der freien Natur die Blätter und Blüten, die dich interessieren und die du gerne öfter ansehen möchtest. Bitte sammle nie einfach alles was du findest. Es gibt viele Pflanzenarten, die in unserer Heimat sehr selten geworden sind. Du solltest zu Beginn bunte Herbstblätter, Blätter von Bäumen und Sträuchern oder deren Blüten sammeln. Lege deine Fundstücke in den Schuhkarton (hier bleiben sie geschützt) und bringe sie nach Hause.

Als Pflanzenpresse benötigst du ein dickes Buch. Du schlägst eine Seite im letzten Viertel auf, legst nun auf eine der aufgeschlagenen Seiten einen Bogen Zeitungspapier und darauf ein Blatt Löschpapier. Auf das Löschpapier legst du nun je nach Größe 2-3 deiner gesammelten Pflanzen, sie sollten sich auf dem Blatt nicht berühren. Lege nie zu viele Pflanzen auf einen Bogen.

Jetzt legst du einen zweiten Bogen Löschpapier auf deine Pflanzen. Versuche deine Fundstücke unter dem zweiten Löschpapierbogen so auszurichten, dass man später die interessantesten Einzelheiten sieht. Drücke das Löschpapier nun an und lege einen zweiten Bogen Zeitungspapier darauf. Jetzt blätterst du ein ganzes Stück nach vorne und drückst die geblätterten Seite fest auf deine Pflanzen. In einem dicken Buch kannst du 4-5 solcher Trocknungsseiten einrichten. Lege jedoch nie dicke, holzige Äste oder harte Stängel zwischen die Seiten. Die können das Buch beschädigen.

Nun legst du das dicke Buch an einen ruhigen und trockenen Ort und beschwerst es mit anderen schweren Büchern oder Steinen. Pass auf, dass das Buch dabei nicht von außen zerkratzt. Danach brauchst du etwas Geduld, denn die Trocknung deiner Fundstücke ist erst nach etwa einer Woche abgeschlossen. Dann kannst du die Pflanzen vorsichtig aufnehmen und sie z.B. auf ein Blatt Papier kleben.